



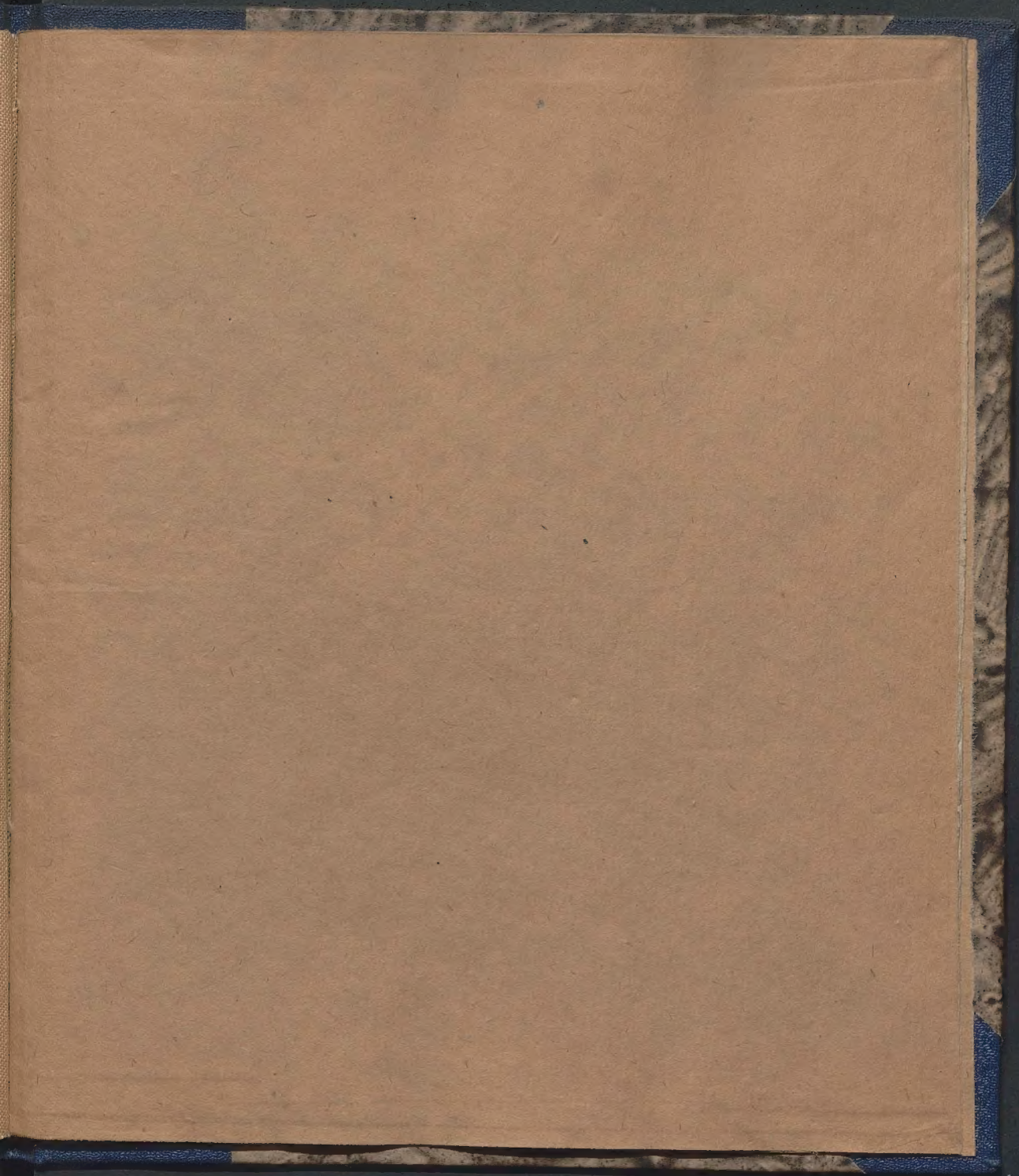
BIBLIOTHECA
UNIV. JAGELL.
CRACOVENSIS

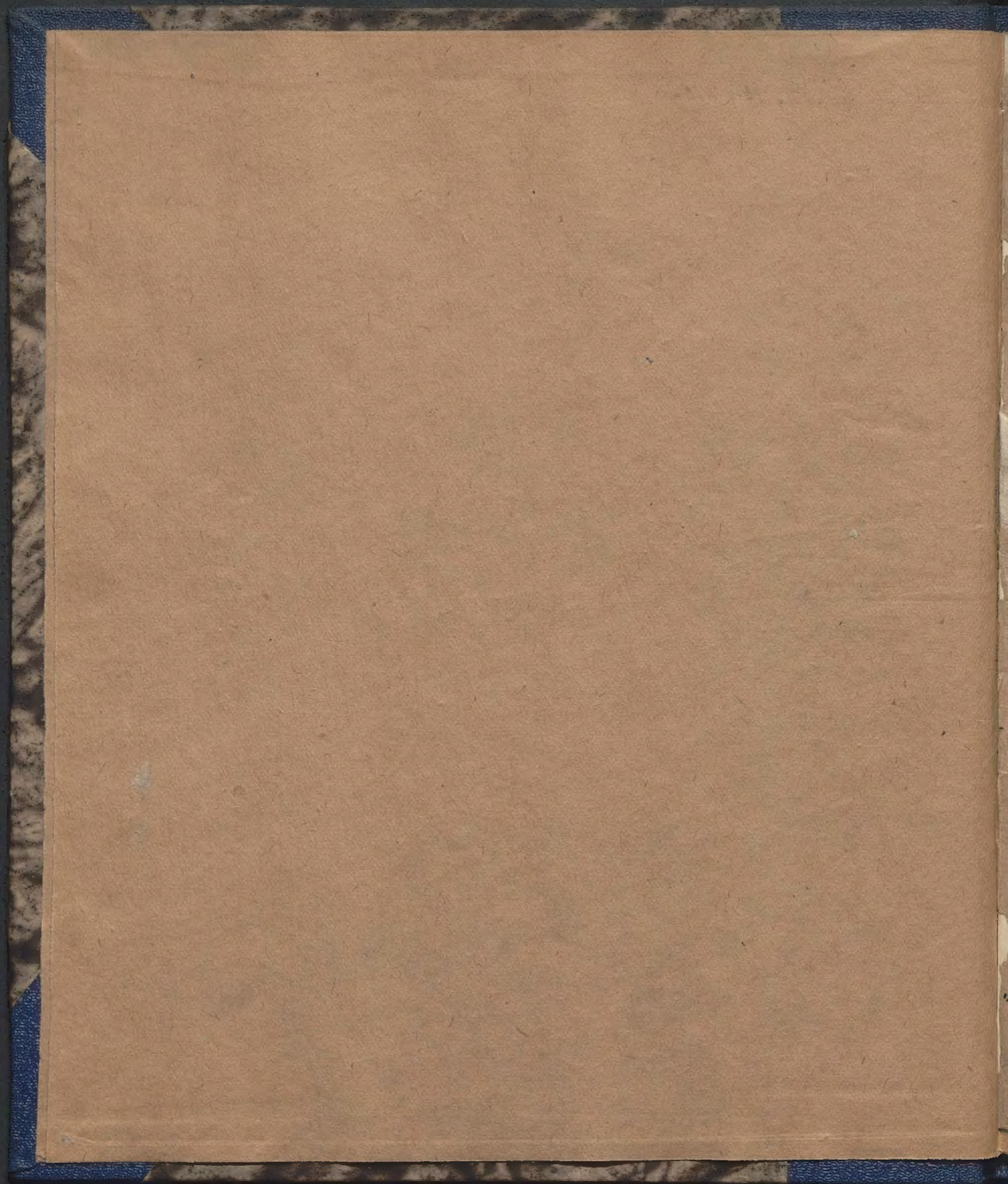
32873

Mag. St. Dr.

I







1889. IV. 211.

Eyd Schwur,

Welcher den 26. Jul. Anno 1734. von denen
Bohlnischen Herrn und andern
Personen

Welche sich Ihro Majestät dem
König Augusto III.

unterworffen, geleistet worden.

32823 J.



End: Schwur :

Ech N. N. schwöre im Namen Gottes und der heiligen Dreieinigkeit, ohne daß ich gegenwärtigen Endschwur anderst auslegen oder verstehen will, daß nachdem den Durchleuchtigsten Fürsten und Herrn Augustum III. durch freye Stimmen einhellig erwählten und allbereits glücklich gecrönten König, vor den König in Pohlen und vor meinen rechtmäßigen Herrn erkannt, ich demselben eine unverbrüchliche Treue und einen denen Gesetzen gemässen Gehorsam leisten und bezeugen will. Ich entsage und schwöre ab der Proclamation des Stanilai, welche wider so viel Constitutiones ist mit Unrecht gesucht worden, als welchen die Republique nach ihren alten Gesetzen durch den Reichs Tag zu Lublin, und durch die Verbindung von Semowit davon ausgeschlossen, und welchen durch den großen Rath von Warschau und durch zween aufeinander folgende Reichs Tage, geschehen im Jahr 1717. und 1718. ist verdammet, und ein vor allemahl als ein Feind des Vaterlandes erkläret worden. Ich verdamme, verwerffe und vernichtige alle Acten, welche ihm zu Lieb sind errichtet worden. Und da ich freywillig der allgemeinen Verbindung der Stäaten der Republique beypflichte, welche durch das Ansehen seiner Majestät angefangen, und zu Crackau wieder vorgenommen worden, über das auch zugleich gern und willig alle Verträge und Verbindnisse annehme, so will ich thun befördern und behaupten mit der Republique, was die Catholische Religion, seine Majestät den König, die Gesetze und die Freyheit betrifft. Und so ich das Unglück gehabt habe, daß ich von denen verleitet worden bin, welche Zwietracht und Uneinigkeit in der Republique erregt, so werde aufrichtig mit
aller

aller Krafft und Vermögen, so viel ich kan, mich bemühen, dieselbe zu heben, und mich mit äussersten Kräften bestreben, der Republique die schleunigste Ruhe zu verschaffen. Ich werde niemahls etwas directe noch indirecte wider die geheiligte Person Ihro Maj. Augusti des III. heimlich vornehmen, und und werde niemahls etwas in meinem Herzen verborgen halten was Ihm könnte zu wider seyn, sondern ich werde beständig bey diesem Herrn bleiben, und so lang mein Leben und Vermögen dauern wird, werde ich Ihn vertheidigen und unterstützen. Ich werde auch keine schädliche Anschläge noch Verständnisse, noch Correspondentien unternehmen, im Gegentheil werde ich mich als gegen einen Feind des Vaterlandes, er mag seyn wer er wolle, auflehnen, welcher etwas Schädliches unternehmen wird. Endlich werde ich in dieser Verbindung beständig verharren sowohl in Glück als in Widerwärtigkeit, indeme ich mit Gottes Hülffe nichts befürchte, noch auf Hobeit oder besondere Absichten sehe, ja ich werde darinnen beständig verharren nicht allein bis daß die Republique vollkommen so wohl von innen als von aussen in Ruhe gesetzt, sondern auch allezeit ins Künfftige. So wahr mir Gott helffe und sein unschuldiges Lenden.

TRADUCTION

Du Serment presté le 26. Juillet 1734. par les
SEIGNEURS POLONOIS & autres PERSONNES

quise sont soumis

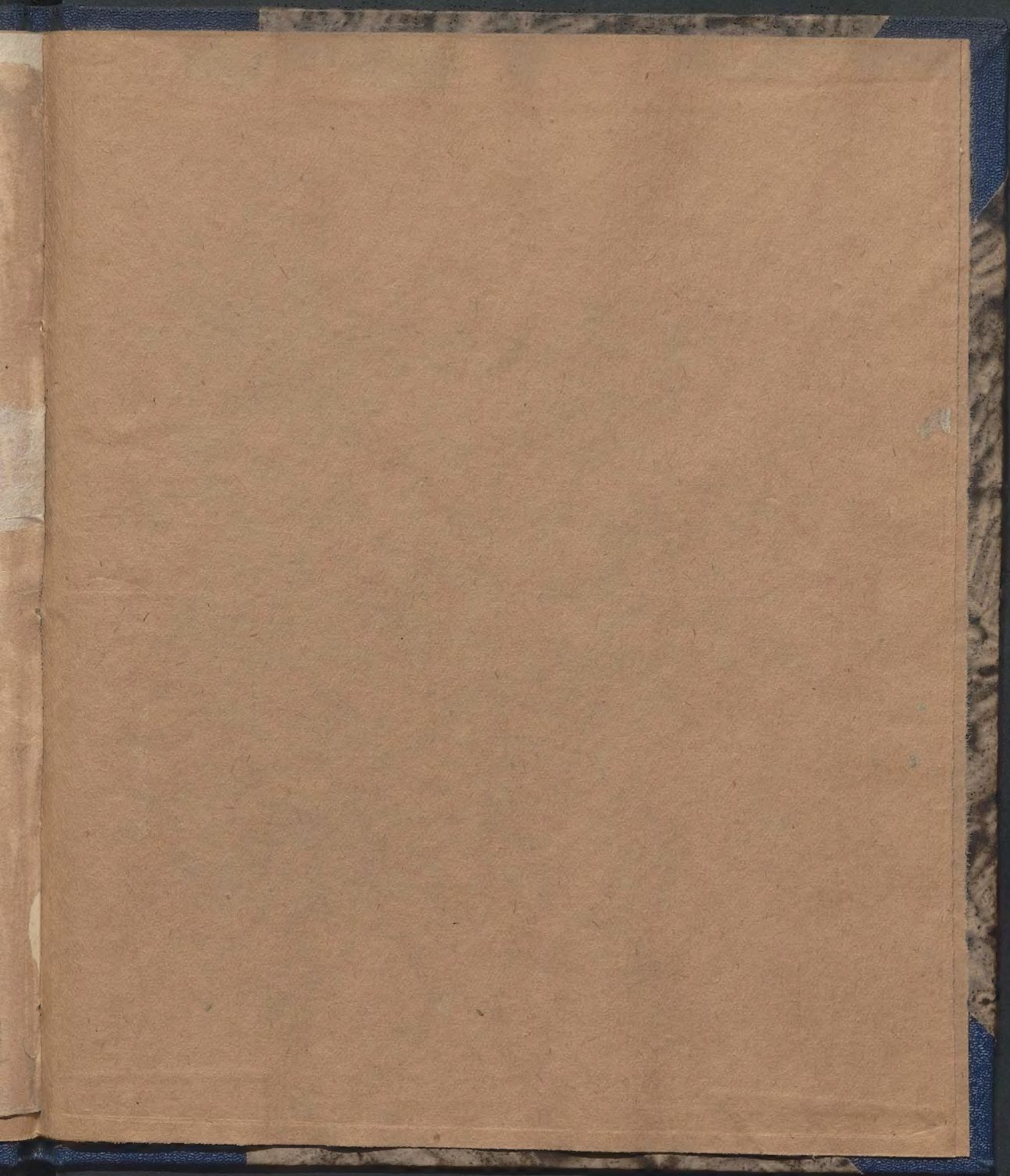
AU ROY.

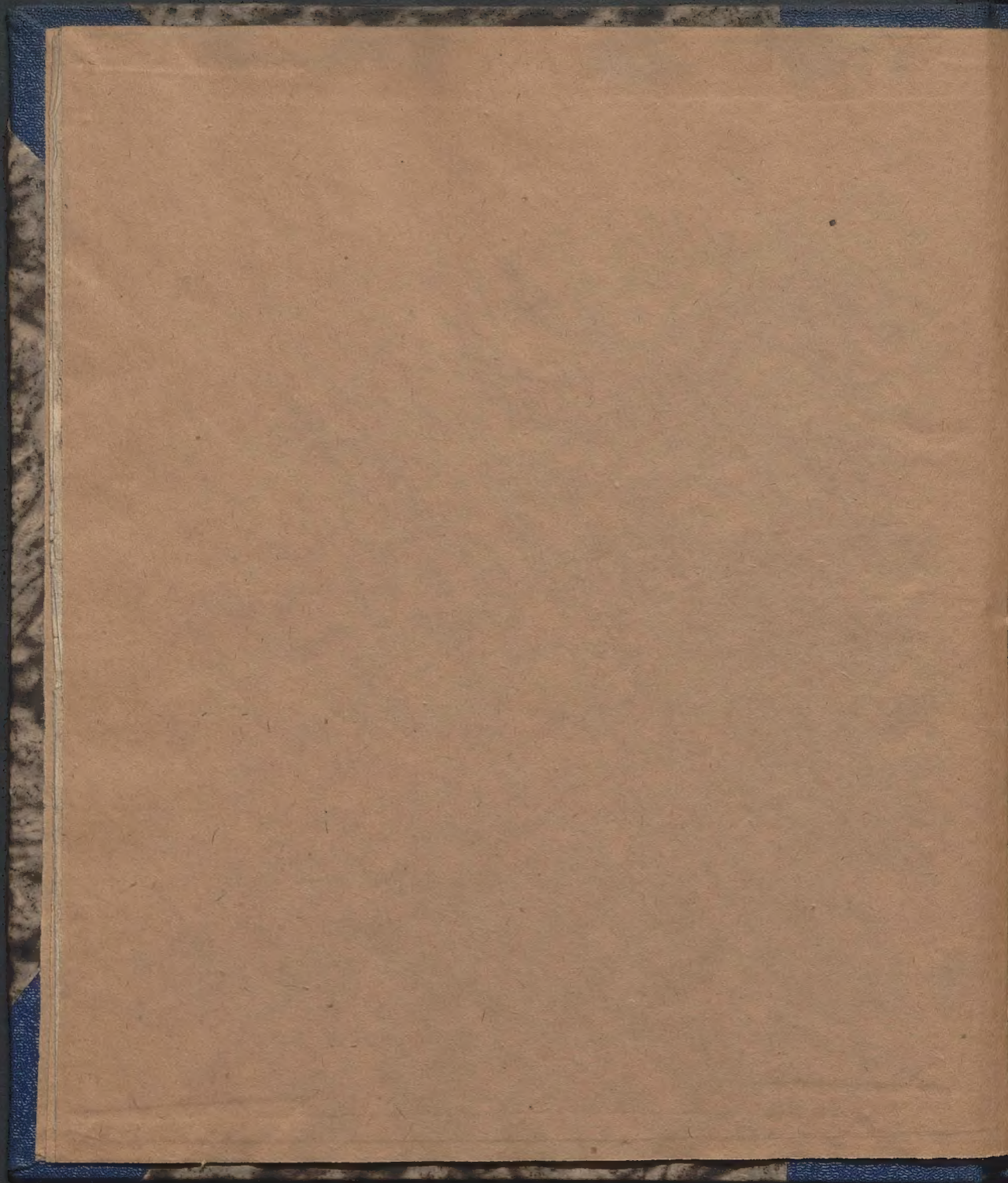
MOi N. N. Je jure au Nom de Dieu un Dans la St. Trinité sans vouloir donner aucune interpretation contraire à ce serment qu'ayant reconnu pour Roy de Pologne & pour mon Maitre, le Serenissime Prince & Roy AUGUSTE III. élu unanimement par des

vois libres & déjà heurensement couronné, je lui rendrai & temoignerai une fidelité inviolable & une obeissance conforme aux loix. Je renonce & abjure la proclamation de la personne de Stanislas attentée contre tant de Constitutions, comme celui que la Republique par ses anciennes loix, par la Diete de Lublin, par la Confederation de Sendomir en avoit exclû, & qui par le grand Conseil de Varsovie & par les deux Dietes consecutives de l'an 1717, & 1718. est condamné & déclaré une fois pour toujours ennemi de la Patrie. Je condamne, annule & casse tous les actes qui ont été faits en sa faveur. Et accedant volontairement à la confédération generale des Etats de la Republique commencée par l'autorité de S. M. & réassumée à Cracovie, en acceptant en meme tems de bon gré tous les liens & obligations, jé ferai, avancerai & maintiendrai conjointement avec la Re publique tout ce qui regardela Religion Catholique, S. M. le Roy, les Loix & la liberté. Et si j'ai eule malheur d'etre entraîné par ceux qui ont contribué à exciter l'animosité dans la Republique, ce sera pour l'apaiser que je m'appliquerai sincerement & efficacement par tous les moyens dont je serai capable & racherai de tout mon pouvoir de procurer à la Republique le plus prompt repos. Je ne tiendrai jamais rien ni directement ni indirectement contre la personne sacrée de S. M. le Roy Auguste III. & je ne garderai absolument rien dans le secret de mon coeur qui lui soit contraire, mais je demeurerai constant au dessus de ce même maître & tant que la vie & les biens me resteront je le defendrai & le soutiendrai. Je ne serai par non plus aucunes trames nées ni cointelligences ni correspondances; au contraire je me soulevrai comme contre l'ennemi de la patrie contre qui conque voudra tenter que leque chose de nuisible. Je résterai enfin constamment dans cette obligation aussi bien dans la prosperité que dans l'adversité ne craignant rien avec l'aide de Dieu & ne suivant point ni les respects ni les vuës particulieres j'y demeurerai constant non seulement jus qu'à ce que la Republique soit entierement pacifié tant en dedans, qu'au de hors mais aussi toujours dans la fuite. Ainsi m'aide le bon Dieu & sa passion innocente,



F I N.





Biblioteka Jagiellońska



stdr0024683

